

2. Quartal 2023

- Starke operative Leistung*:
 Umsatz +5 %; Ergebnis** +18 %
- Preisanpassungen gleichen Kosteninflation und Druck auf Absatzmengen im Quartal aus und führen zu Margenverbesserung in allen Regionen
- Dritte Tranche des 1 Mrd € Aktienrückkaufprogramms in Höhe von bis zu 300 Mio € startet im Juli
- Nachhaltigkeitskennzahlen auf Kurs:
 CO₂-Emissionen und Klinkereinsatz weiter gesenkt;
 alternative Brennstoffrate und nachhaltiger Umsatz
 mit Zement gesteigert
- Ausblick 2023 erneut angehoben:
 RCO von 2,7-2,9 Mrd € erwartet (zuvor 2,50-2,65 Mrd €)



^{**} RCO = Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs





H1 2023: Gute Entwicklung bei allen Finanzkennzahlen



^{*} Lfl = auf vergleichbarer Basis, ohne Berücksichtigung von Konsolidierungskreis- und Währungseffekten

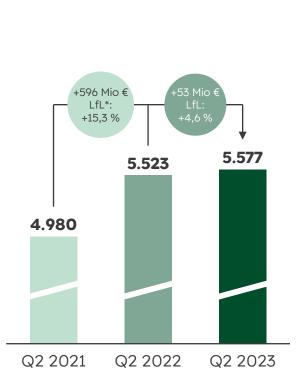


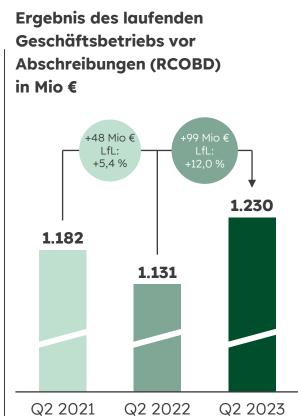
3

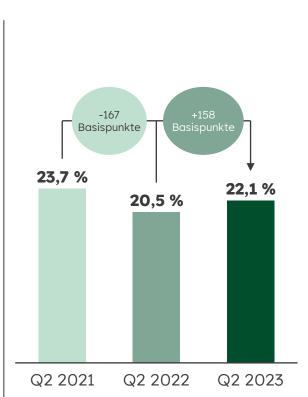
^{**} RCO = Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs

Umsatz in Mio €

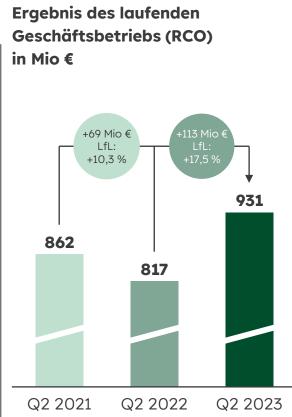
Q2 2023: Überblick







RCOBD-Marge



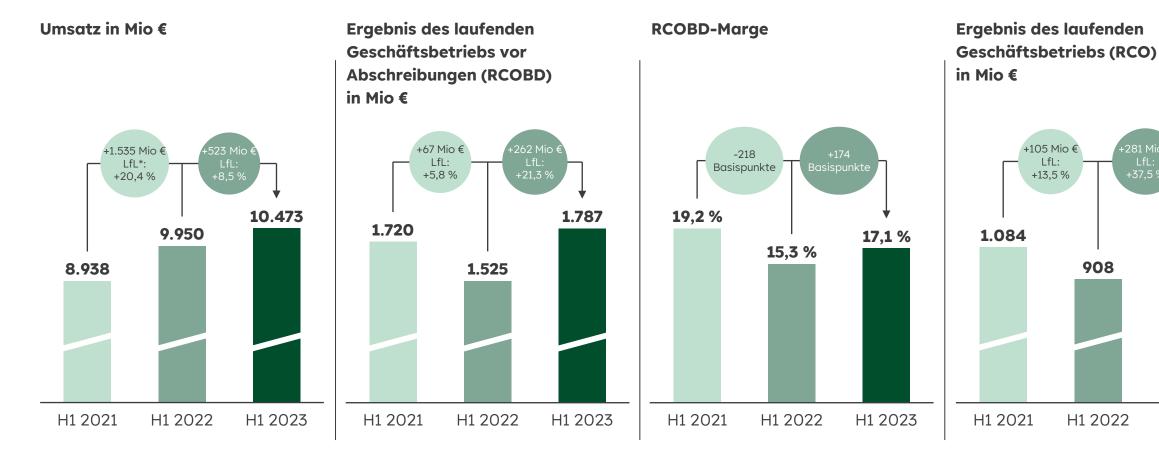
4



YoY 2023 vs. 2022
YoY 2023 vs. 2021

^{*} Lfl = auf vergleichbarer Basis

H1 2023: Überblick



YoY 2023 vs. 2022
YoY 2023 vs. 2021

5



1.189

H1 2023

^{*} Lfl = auf vergleichbarer Basis

Umsatz [Mio

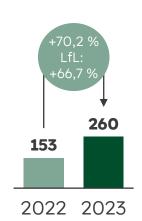
RCO [Mio

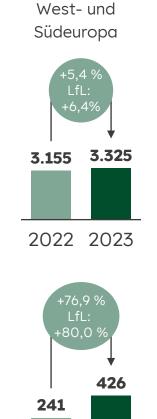
H1 2023: Umsatz- und Ergebniswachstum in allen Konzernregionen



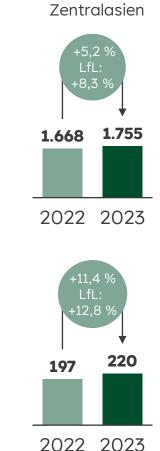
+16,0 % LfL: +14,6 % 2.434 2.098 2022 2023

Nordamerika

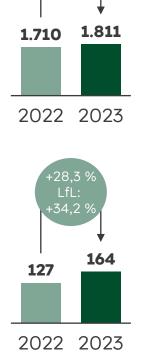




2022 2023



Nord- und Osteuropa-

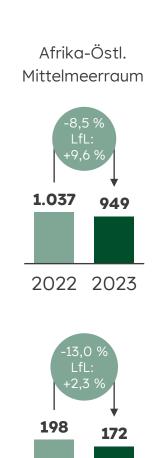


Asien-Pazifik

+5,9 %

LfL:

+11,1 %



2022 2023



Bereinigtes Ergebnis je Aktie steigt um 16 %

Gewinn- und Verlustrechnung [Mio €]	H1 2022	H1 2023	Delta
Umsatz	9.950	10.473	523
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (RCOBD)	1.525	1.787	262
Abschreibungen	-617	-598	19
Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO)	908	1.189	281
Zusätzliches ordentliches Ergebnis	-63	40	103
Finanzergebnis	-20	-102	-81
Ertragsteuern	-239	-305	-66
Ergebnis nach Steuern aus aufgegebenen Geschäftsbereichen	11	-40	-51
Nicht beherrschende Anteile	-55	-64	-9
Überschuss der Periode	542	719	177
Bereinigter Überschuss der Periode*	604	678	74
Bereinigtes Ergebnis je Aktie*	3,15	3,64	0,49

Wesentliche Ergebniseffekte

Zusätzliches ordentliches Ergebnis:

- 2023: +40 Mio € Ertrag aus der Veräußerung von Finanzanlagen
- 2022: -87 Mio € Wertminderungen von Sachanlagen in Russland

Finanzergebnis:

 Im Vorjahr positiver Effekt von +45 Mio € durch veränderte Abzinsungssätze

Aufgegebene Geschäftsbereiche:

- 2022: +21 Mio € durch veränderte Abzinsungssätze
- 2023: -31 Mio € Rückstellungszuführung für aufgegebene Geschäftsbereiche im Zusammenhang mit der Hanson-Gruppe

Steueraufwand:

 Anstieg der Ertragsteuern insbesondere aufgrund des höheren Ergebnisses vor Steuern



^{*} Werte um das zusätzliche ordentliche Ergebnis bereinigt

1 Mrd € Aktienrückkaufprogramm

	1. Tranche	2. Tranche
Periode	Aug Dez. 2021	März – Juli 2022
Ausstehende Aktien	198.416.477	193.091.900
Anzahl zurückgekaufter Aktien	5.324.577	6.906.281
Anteil ausstehender Aktien	2,68 %	3,58 %
Durchschnittspreis	65,68 €	50,16 €
Volumen	350 Mio €	346 Mio €

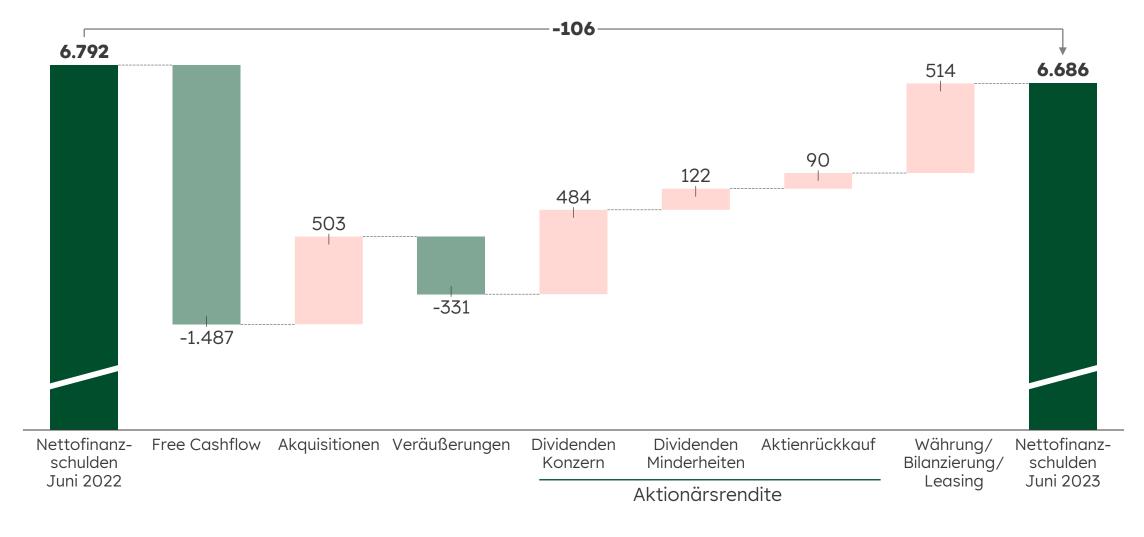
Dritte Tranche startet im Juli 2023

- Volumen bis zu 300 Mio €
- Abschluss Q4 2023
- Zurückgekaufte eigene Aktien der zweiten Tranche sollen im dritten Quartal eigezogen werden*

* Vorbehaltlich der Gremienzustimmung



Entwicklung Nettofinanzschulden (Mio €)



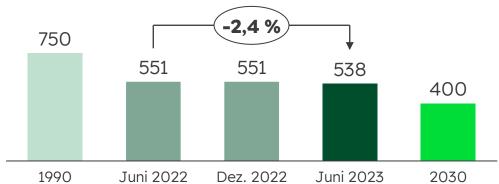


Alle Nachhaltigkeitskennzahlen auf Kurs



Spezifische Netto-CO₂-Emissionen

(kg CO₂/t zementartigem Material)



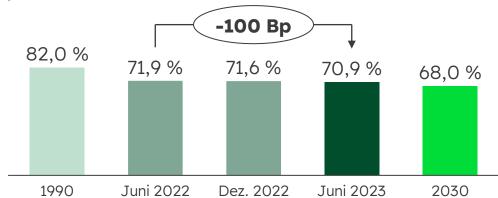


Alternative Brennstoffrate



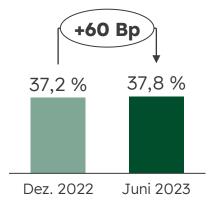


Klinkerfaktor





Nachhaltiger Umsatz mit Zement





GeZero – erstes vollständig dekarbonisiertes Zementwerk in Deutschland

- GeZero bildet die komplette CCS-Wertschöpfungskette für einen Standort im Inland ab
- Projekt umfasst eine Transportlösung zur zeitlichen Überbrückung bis die erforderliche Pipeline-Infrastruktur zur Verfügung steht
- Die Anlage scheidet auch Emissionen aus Biomasse ab, die fossile Brennstoffe ersetzt, sodass das Zementwerk vollständig dekarbonisierten Zement und Klinker anbieten kann
- Leuchtturmprojekt unterstützt durch den EU-Innovationsfonds

Abscheidekapazität: **700 kt CO₂ p.a. ab 2029**





Ausblick erneut angehoben

Ausblick 2023



Gute Auftragslage bei Infrastrukturprojekten sowie Teilen des Gewerbebaus dürften den Rückgang im privaten Wohnungsbau teilweise ausgleichen



Weiterhin hoher Fokus auf Preise und Kosten in allen Märkten



12

Fokus auf Cash-Generierung

Prognose 2023



Umsatzwachstum*



RCO zwischen 2,7 bis 2,9 Mrd €

(bisher: 2,50 Mrd € bis 2,65 Mrd €)



Netto-Sachinvestitionen bei rund 1,1 Mrd €



ROIC bei rund 9 %



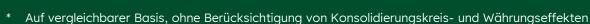
Dynamischer Verschuldungsgrad zwischen 1,5x und 2,0x



^{*} Auf vergleichbarer Basis, bereinigt um Währungs- und Konsolidierungseffekte

2. Quartal 2023

- Starke operative Leistung*:
 Umsatz +5 %; Ergebnis** +18 %
- Preisanpassungen gleichen Kosteninflation und Druck auf Absatzmengen im Quartal aus und führen zu Margenverbesserung in allen Regionen
- Dritte Tranche des 1 Mrd € Aktienrückkaufprogramms in Höhe von bis zu 300 Mio € startet im Juli
- Nachhaltigkeitskennzahlen auf Kurs:
 CO₂-Emissionen und Klinkereinsatz weiter gesenkt;
 alternative Brennstoffrate und nachhaltiger Umsatz
 mit Zement gesteigert
- Ausblick 2023 erneut angehoben:
 RCO von 2,7-2,9 Mrd € erwartet (zuvor 2,50-2,65 Mrd €)



^{**} RCO = Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs





Ihre Ansprechpartner in der Unternehmenskommunikation

Christoph BeumelburgDirector Group Communication & IR

+49 6221 481 13249



Esther FürstenauHead of Communication
+49 6221 481 41253



Elke SchönigPressesprecherin Deutschland
+49 6221 481 39516



Daniel PlagaGroup Communication Manager
+49 6221 481 41085



Katharina PlonskerSustainability Communication Manager
+49 6221 481 10143



Disclaimer

Sofern nicht anders angegeben, wurden die hier bereitgestellten Finanzinformationen gemäß den International Financial Reporting Standards (IFRS) erstellt. Die in dieser Präsentation gezeigten Zahlen sind vorläufige und nicht testierte Zahlen; finale und testierte Zahlen werden im kombinierten Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2022 am 23. März 2023 veröffentlicht.

Diese Präsentation enthält zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen sind Aussagen, die keine Tatsachen der Vergangenheit sind und sich auf zukünftige, nicht vergangene Ereignisse beziehen. Sie enthalten Aussagen über unsere Überzeugungen und Erwartungen und die ihnen zugrunde liegenden Annahmen. Diese Aussagen und Informationen basieren auf Plänen, Schätzungen und Prognosen, wie sie derzeit dem Management von Heidelberg Materials zur Verfügung stehen. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen gelten daher nur zum Zeitpunkt ihrer Veröffentlichung und wir verpflichten uns nicht dazu, sie angesichts neuer Informationen oder zukünftiger Ereignisse öffentlich zu aktualisieren. Zukunftsgerichtete Aussagen und Informationen unterliegen naturgemäß bestimmten Risiken und Unsicherheiten. Eine Vielzahl von Faktoren, von denen viele außerhalb des Einflussbereichs von Heidelberg Materials liegen, können dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denen abweichen, die durch solche zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beschrieben oder impliziert werden.

Für Heidelberg Materials ergeben sich u.a. besondere Unsicherheiten aus: Veränderungen der allgemeinen Wirtschafts- und Geschäftslage in Deutschland, Europa, den USA und anderen Gebieten, in denen wir einen wesentlichen Teil unserer Umsätze erwirtschaften und in denen wir einen erheblichen Teil unserer Vermögenswerte halten; der Möglichkeit, dass die Preise aufgrund anhaltend widriger Marktbedingungen stärker sinken als derzeit vom Management von Heidelberg Materials erwartet; Entwicklungen an den Finanzmärkten, einschließlich Zins- und Wechselkursschwankungen, Rohstoffpreisen und Aktienkursen, Kreditrisikozuschlägen (credit spreads) und finanziellen Vermögenswerten im Allgemeinen; anhaltender Volatilität und einer weiteren ungünstigen Entwicklung der Kapitalmärkte; einer Verschlechterung der Bedingungen im Kreditgeschäft und insbesondere zusätzlichen Unsicherheiten aufgrund von Subprime-, Finanzmarkt- und Liquiditätskrisen; dem Ergebnis laufender Ermittlungen und Gerichtsverfahren sowie Maßnahmen, die sich aus den Ergebnissen dieser Ermittlungen ergeben; Ereignisse höherer Gewalt, einschließlich Naturkatastrophen, Pandemien, Terrorakte, politische Unruhen, bewaffnete Konflikte, Arbeitsunfälle und deren Auswirkungen auf unsere Verkaufs-, Einkaufs-, Produktions- oder Dienstleistungstätigkeiten; sowie verschiedenen anderen Faktoren.

Ausführlichere Informationen zu bestimmten Risikofaktoren, die Heidelberg Materials beeinflussen, finden Sie in dieser Präsentation und in den Finanzberichten von Heidelberg Materials, die auf der Heidelberg Materials-Website unter www.heidelbergmaterials.com verfügbar sind. Sollte eines oder mehrere dieser Risiken oder Ungewissheiten eintreten oder sollten sich die zugrunde liegenden Annahmen als falsch erweisen, können die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von denjenigen Ergebnissen abweichen, die in der zukunftsgerichteten Aussage oder Information als erwartet, antizipiert, beabsichtigt, geplant, angenommen, angestrebt, geschätzt oder projiziert worden sind.

Neben den nach IFRS erstellten Konzernzahlen veröffentlicht Heidelberg Materials auch alternative Leistungskennzahlen, darunter unter anderem das Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs vor Abschreibungen (engl. result from current operations before depreciation and amortisation = RCOBD), die RCOBD-Marge, das Ergebnis des laufenden Geschäftsbetriebs (RCO), das bereinigte Ergebnis je Aktie, den Freien Cashflow und die Nettoverschuldung. Diese alternativen Leistungskennzahlen ergänzen die nach IFRS erstellten Informationen, ersetzen diese jedoch nicht. Alternative Leistungskennzahlen unterliegen weder IFRS noch anderen allgemein anerkannten Rechnungslegungsgrundsätzen. Andere Unternehmen können diese Begriffe unterschiedlich definieren.





Heidelberg Materials